

des Königsreichs Schweden/2c. 9
heutigstags Dänisch ist. Stephanus Ste-
phanus sagt in seinen Anmerkungen zu des
Saxonis Grammatici fünfften Buch/ am
124. blat/das Jamteland/och Helsingeland/
oder Jamtia vnd Helsingia, den Königen
in Norwegen gehört. Vnd hetten beyde
Länder Kietillus Jamte, vnd Thorus
Helsing, Vater vnd Sohn / am ersten be-
völkert / als sie mit andern auß ihrem Vate-
erland Norwegen / die Tyranny des Kö-
nigs Haraldi Pulchricomi fliehende/gezo-
gen waren / wiewol die Norwegische Chro-
nic melde / daß besagter Kietillus Jamte
das Jamte-oder Jempterland / auß Forcht
des Schwedischen Königs Oisteni halber/
so das Trunheimische Gebiet eingenom-
men / zu bewohnen angefangen hette / von
deme auch solches den Nahmen bekommen.
Es hatten die Helsingier ihre eigene/von den
andern Runen/vnd Gothen/ ganz abgeson-
derte Schrift. Sie haben schwere Krieg
wider die Finländer / Cajaner vnd Careler
geführt / vnd Sie oft auß ihren Wohnun-
gen vertrieben. Vnd reden noch die Inwoh-
ner des Mitternächtschen Landes Cajas-
nien vnd Finland/die am See wohnen/meis-

A v

stena